

Unsere Zielsetzung

Aus der Bibel erfahren wir die gute Nachricht, dass durch den lebendigen Glauben an Jesus Christus unser Leben Befreiung, Neuorientierung, Hoffnung und Sinn bekommt. Durch die Predigt, Gebete, Gespräche und gelebte Gemeinschaft möchten wir Menschen in unserer Umgebung Hilfen zum Leben und persönlichen Glauben anbieten.



© Hajo Rebers

Sie sind herzlich eingeladen, an unseren Veranstaltungen teilzunehmen und christliche Gemeinde zu erleben – unabhängig von Ihrer konfessionellen Zugehörigkeit.

Die Ev. Gemeinschaft Wettenberg-Wißmar ist eine eigenständige Gemeindegemeinschaft.

Wir sind Teil des Chrischona-Gemeinschaftswerkes e.V. (CGW) in Gießen. Das CGW arbeitet als ein „freies Werk“ innerhalb der Evangelischen Kirche.



Näheres auf unserer Homepage: www.gemeinschaft-wettenberg.de

Ev. Gemeinschaft

Wettenberg - Wißmar

Sept. 2014 - Nov. 2014



Es gibt für Menschen nicht Besseres
als essen und trinken und genießen,
was er sich erarbeitet hat. Doch dieses
Glück hängt nicht von ihm selbst ab:
Es ist ein Geschenk Gottes.

Prediger 1, 24

© Andreas Hermsdorf / pixelio.de

Goethestr. 1
35435 Wettenberg-Wißmar
(Nähe der Apotheke)

Ansprechpartnerin:
Iris Propach Tel. 06406-75111
wettenberg@chrischona.org

Bankverbindung
Sparkasse Wetzlar
IBAN DE 21 515 500 3500 29 307 139
(BLZ 515 500 35)
Konto 29 307 139



Gottesdienste/ Bibelstunden

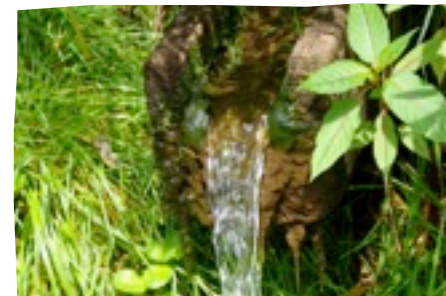
Lobet Gott in seinem Heiligtum, lobet ihn...

Alles, was Odem hat, lobe den HERRN...! *Psalm 150*

Geht es Ihnen auch manchmal so: Die Aufforderung, Gott zu loben, weckt nicht immer positive Resonanz in uns. „Mir ist nicht nach Loben zumute!“ oder „Ich habe gerade mehr Grund zum Jammern und zum Klagen.“ Oder: „Gott loben? Nein danke, jetzt grad' nicht!“ sind Argumente, die wir gerne ins Feld führen. Eigentlich gibt es selten 100% Zustimmung wenn es darum geht, Gott zu loben. Also klagen und jammern wir weiter. Oder nicht?

Was bringt klagen? Es kommt darauf an, vor wem wir klagen. Wenn wir vor Menschen unser beladenes Herz ausschütten, gibt das zwar eine gewisse Erleichterung, aber am Ende ändert sich gar nichts. Im Gegenteil: Klagen zieht nach unten. Wenn wir uns aber mit unseren Klagen an Gott wenden, beginnt sich in uns etwas zu verändern. Wir öffnen unser Innerstes vor Gott. Wenn wir ihm unsere Not klagen, dann doch immer in der Hoffnung, dass er etwas tut.

Denken Sie an Hanna im 1. Samuel. Sie war kinderlos. Das machte ihr große Not. Sie wendet sich damit an Gott und schüttet ihm ihr Herz aus. Am Schluss, als Gott ihre Klage gehört und ihre Not gewendet hatte (ihr Sohn Samuel wurde geboren), steht dann ein großer Lobgesang auf den Gott, der sich ihr zugewendet hatte. Solche Wendung können wir oft in den Klagepsalmen beobachten. Auch wenn die Not groß ist, nach der Klage steht immer das Lob Gottes. Auch wenn sich äußerlich noch nichts geändert hat, bleibt doch die Grundzuversicht, dass sich Gott herunterneigt, hört und handelt. Haben wir das nicht auch schon hundertfach erlebt? Wenn wir ihm unsere Not klagen, erleben wir, wie er handelt. Grund genug, IHN zu loben und zu preisen. Tun wir's doch gerade jetzt. Denn Loben zieht nach oben!



September

Sonntag, 07.09.14, 18.00 Uhr
Gottesdienst (Predigt: Martin Schluë)

Sonntag, 21.09.14, 09.15 Uhr
Gemeinsames Singen mit Abendmahl

Oktober

Sonntag, 05.10.14, 15.00 Uhr
Gottesdienst (Predigt: H.-J. Bienicke)
Erntedankfest mit Kaffee und Kuchen

Sonntag, 19.10.14, 09.15 Uhr
Gottesdienst (Predigt: Gisela Klein)

November

Sonntag, 02.11.14, 18.00 Uhr
Gottesdienst (Predigt: Michael Sames)
mit Abendmahl

Donnerstag, 13.11.2014, 18.30 Uhr
Gemeindeversammlung

Sonntag, 16.11.14, 09.15 Uhr
Gottesdienst (Predigt: Siegfried Klaes)

Sonntag, 30.11.14, 18.00 Uhr
Gottesdienst (Predigt: Martin Schluë)

Besondere Veranstaltung:



Samstags-Cafe am 25.10.2014 um 15 Uhr
Vorsicht, Betrüger! Wie schütze ich mich?

Referent: Reinhard Deutschmann, Polizeibeamter i.R.
Vortrag mit Kaffee und Kuchen

Kreativabende Dienstag 04.11.14 und 11.11.14 um 19.30 Uhr

Kontakt: Anja Wolkewitz 06406-832089

Impulse
für Leben
und Glauben

Bibelstunden:

Donnerstag, 04.09.14, 19.30 Uhr

Donnerstag, 18.09.14, 19.30 Uhr

Donnerstag, 02.10.14, 19.30 Uhr

Donnerstag, 16.10.14, 19.30 Uhr

Donnerstag, 30.10.14, 19.30 Uhr

Donnerstag, 13.11.14, 19.30 Uhr

Donnerstag, 27.11.14, 19.30 Uhr

Hauskreis:

Donnerstag um 19.30 Uhr:
(14-tägig im Wechsel mit den Bibelstunden)
Thomas u. Kerstin Stroh, Tel. (06406) 58 29

Gebetskreise

jeden Donnerstag 15.00 Uhr:
Gisela Klein, Tel. (06406) 63 11

jeden Freitag 18.00 Uhr:
Goethestr. 1